

4^o 2278

VERZEICHNISS
DER
VORLESUNGEN

AN DER KÖNIGLICHEN
LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

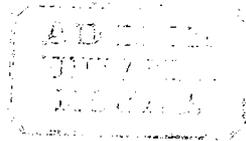
ZU
MÜNCHEN

IM
SOMMER-SEMESTER 1859.

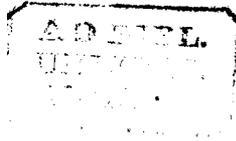


MÜNCHEN.

J. GEORG WEISS, UNIVERSITÄTSBUCHDRUCKER.



Die Vorlesungen haben nach §§. 2 und 30 der Satzungen am 9. Mai zu beginnen.



A. Theologische Facultät.

Stiftspropst, Prof. Dr. Döllinger: 1) Kirchengeschichte, die Zeit von 1517—1789, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Kirchengeschichte der neuesten Zeit, zweimal wöchentlich.

Geistl. Rath, Prof. Dr. v. Stadlbaur: Dogmatik, Fortsetzung und Schluss des besonderen Theiles, täglich.

Geistl. Rath, Prof. Dr. Reithmayr: 1) Erklärung des Briefes an die Galater und der beiden an die Thessaloniker, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 2) Biblische Hermeneutik, wöchentlich vier Stunden, von 10—11 Uhr; 3) Practische Exegese, eine Stunde.

Abt, Prof. Dr. Haneberg: 1) Biblische Archäologie; 2) Erklärung des Buches Job nach dem Hebräischen; 3) Aramäische Sprachlehre mit Uebungen.

Geistl. Rath, Prof. Dr. Permaneder: Kirchenrecht, Fortsetzung und Schluss, täglich von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. Rietter: Theologische Moral (den allgemeinen Theil), täglich von 11—12 Uhr.

Director des Georgianums, Prof. Dr. Thumann: Pastoral-Theologie, Fortsetzung und Schluss, in wenigstens 10 wöchentlichen Stunden.

B. Juristische Facultät.

Reichsrath, geheimer Rath, Prof. Dr. v. Bayer: 1) Theorie der summar. Prozesse und des Concursprocesses, nach eigenen Lehrbüchern, verbunden mit practischen Ausarbeitungen, täglich von 9—10 Uhr; 2) Theorie des beschleunigten Verfahrens im mündlichen Verhöre, nach bayerischem Rechte, in noch zu bestimmenden Stunden; publice.

Prof. Dr. Zenger: Pandecten, täglich von 8—10 und von 11—12 Uhr.

Hofrath, Prof. Dr. Dollmann: 1) Strafrecht, gemeines und bayerisches, mit Berücksichtigung des französischen Rechts, täglich von 7—8 Uhr; 2) Strafprocess nach der neuesten Gesetzgebung, auf der Grundlage des gemeinen und französischen

- Rechts, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 3) Practische Uebungen über Strafrecht und Strafprocess.
- Prof. Dr. Pözl: 1) Deutsches Staatsrecht, mit Einschluss des Bundesrechts, täglich von 11—12 Uhr; 2) Verwaltungsrecht, nach seinem Lehrbuche, täglich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Kunstmann: 1) Kirchenrecht, täglich von 8—9 Uhr; 2) Quellenkunde des canonischen Rechts, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. Bluntschli: 1) Historisch-philosophische Rechtslehre, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Deutsche Rechtsgeschichte, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 3) Practische Uebungen in Bearbeitung von Rechtsfällen des deutschen Rechts, Mittwochs von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. Windscheid: 1) Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, an den fünf ersten Wochentagen von 10—12 Uhr; 2) Geschichte des römischen Civilprocesses, Samstags von 10—12 Uhr, öffentlich.
- Prof. Dr. Maurer: 1) Deutsches Privatrecht, mit Ausschluss des Handels- und Lehenrechts, täglich von 11—12 Uhr; 2) Ueber die Religionsverfassung des germanischen Heidenthums, zwei Stunden wöchentlich, öffentlich.
- Prof. Dr. Bolgiano: 1) Bayer. Civilprocess, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 7—8 Uhr; 2) Französisches Civilrecht, fünfmal wöchentlich von 4—5 Uhr; 3) Civilprocesspracticum, 2. Theil (Decretir- und Referir-Kunst), wöchentlich zweimal; 4) Pandectenpracticum, wöchentlich einmal.
- Ausserord. Prof. Dr. Walther: 1) Criminalprocess, wöchentlich fünf Stunden, von 8—9 Uhr; 2) Die Lehre vom Verbrechen im Allgemeinen, publice; 3) Criminalpracticum.
- Ausserord. Prof. Dr. Seuffert: 1) Erläuterung ausgewählter Pandectenstellen mit practischen Uebungen, zweimal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Erläuterung des bayerischen Hypothekengesetzes, viermal wöchentlich von 7—8 Uhr, publice; 3) Bayerisches Forstrecht und Forstpolizei, Montag und Donnerstag von 8—9 Uhr.
- Hofrath, Prof. honor. Dr. Buchinger: Positives Völkerrecht, wöchentlich dreimal von 3—4 Uhr.
- Prof. honor. Dr. Löher: Deutsche Rechtsalterthümer im „Reineke Voss“, Samstags von 11—12 Uhr, publice.
- Privatdocent Dr. Rockinger: Ueber deutsches Stadtrecht im Allgemeinen und das von München insbesondere, zweimal wöchentlich von 7—8 Uhr Morgens, publice.
- Privatdocent Dr. Dahn: 1) Geschichte und System der Rechtsphilosophie, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Kämpfe der deutschen Kaiser mit den Päpsten, Samstag von 11—12 Uhr, publice; 3) Quellen-Erläuterungen. Fortsetzung. Gregor von Tours und Paulus Diaconus: privatissime, aber gratis, zweimal wöchentlich.

C. Staatswirthschaftliche Facultät.

- Staatsrath i. o. D., Vorstand der k. General-Bergwerks- und Salinen-Administration
 Prof. Dr. v. Hermann: Ist im Sommersemester zu lesen amtlich verhindert.
- Prof. Dr. Papius: Ueber die Torfwirthschaft nach seiner Schrift „die Lehre vom Torf“, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Prof. Dr. Schafhüttl: 1) Eisen-Hütten- und Salinenkunde, jeden Montag und Mittwoch Vormittags von 11—12 Uhr; 2) Bergbaukunde mit Einschluss des Salzbergbaues, täglich Nachmittags von 3—4 Uhr.
- Prof. Dr. Kaiser: 1) Angewandte Chemie, in noch zu bestimmender Zeit; 2) Technologie, täglich von 9—10 Uhr; 3) Analytisch-chemisches Practicum, wöchentlich 6—8 Stunden an zwei bis drei Uebungstagen.
- Prof. Dr. Fraas: 1) Allgemeine Botanik, zunächst Physiologie der Pflanzen für Forst- und Landwirthe, täglich von 8—9 Uhr mit Excursionen; 2) Mikroskopische und agriculturchemische Uebungen.
- Prof. Dr. Knapp: Hat keine Vorlesungen angezeigt.
- Prof. honor. Dr. Riehl: 1) System der Staatswissenschaft, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Neuere Culturgeschichte, täglich von 10—11 Uhr.
- Lyceal-Prof. Eilles: 1) Analytische Mechanik, viermal wöchentlich; 2) Trigonometrie, dreimal wöchentlich.

(Die Vorlesungen über bayerisches Forstrecht und Forstpolizei siehe juristische Facultät.)

D. Medicinische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Ringseis: Kritik der Theorien über Gesundheit, Krankheit und Heilung, dreimal wöchentlich, publice.
- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Gietl: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) Diagnostischen Cursus, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. v. Rothmund: 1) Chirurgische und Augen-Klinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) Vorlesungen über chirurgische Operationslehre, täglich von 5—6 Uhr Abends; 3) Chirurgischen Operationscursus, täglich von 6—7 Uhr Abends, privatissime; 4) Chirurgischen Bandagencursus, privatissime; 5) Repetitorium der practischen Chirurgie, privatissime.

- Obermedicinalrath, Prof. Dr. v. Pfeufer: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr;
2) Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. v. Siebold: 1) Vergleichende Anatomie, viermal wöchentlich; 2) Zoologie (Schluss), zweimal wöchentlich.
- Prof. Dr. Bischoff: 1) Osteologie und Syndesmologie, dreimal wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) Chirurgische Anatomie, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 3) Physiologie des Menschen mit Experimenten und mikroskopischen Demonstrationen, sechsmal wöchentlich von 8—10 Uhr.
- Prof. Dr. Seitz: 1) Arzneimittellehre mit Arzneiformellehre, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr; 3) Practicum der Arzneiverordnungslehre, wöchentlich einmal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. L. A. Buchner: 1) Pharmaceutische Chemie (Fortsetzung), wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 2) Toxikologie und gerichtliche Chemie, wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 3) Chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich.
- Prof. Dr. Pettenkofer: 1) Oeffentliche Gesundheitspflege für Aerzte, Architekten und Ingenieure, wöchentlich viermal, in Verbindung mit Prof. Dr. J. Hofmann; 2) Chemische Uebungen im chemischen Laboratorium des physiologischen Instituts.
- Prof. Dr. J. Hofmann: 1) Gerichtliche Anthropologie, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. L. A. Buchner, fünfmal wöchentlich von 2—3 Uhr; 2) Geburtshilfliche Poliklinik; 3) Oeffentliche Gesundheitspflege, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Pettenkofer, fünfmal wöchentlich von 3—4 Uhr.
- Prof. Dr. Harless: 1) Experimental-physiologisches Practicum; 2) Versuche mit Arzneikörpern an Thieren, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Seitz; 3) Entwicklungsgeschichte des Menschen.
- Ausserord. Prof. Dr. Buhl: 1) Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie; 2) Physikalische Diagnostik.
- Ausserord. Prof., Director der Gebäranstalt Dr. Anselm Martin: 1) Pathologie und Therapie der Schwangerschaft und Geburt, täglich Abends von 6—7 Uhr; 2) Geburtshilfliches Conversatorium mit gynäkologischen Demonstrationen, jeden Samstag Abends von 5—6 Uhr, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. Ditterich: Vergleichende Balneotherapie, viermal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden.
- Prof. honor. Dr. Braun: Ueber Semiotik, täglich Nachmittags von 2—3 Uhr.
- K. Rath, Prof. honor., Director Dr. Horner: Klinik der syphilitischen Krankheiten.
- Prof. honor., Dr. Kranz: Gerichtsärztliches Practicum für absolvirte Mediciner.
- Prof. honor. Dr. Ernst Buchner: 1) Geburtshilfliche Klinik, täglich von 10—11 Uhr;

2) Geburtshilfe, wöchentlich fünfmal von 11—12 Uhr; 3) Touchir- und Phantom-Uebungen.

Prof. honor. Dr. **Schnitzlein**: Specielle Pathologie und Therapie auf der Grundlage der Gesetze der natürlichen Heilung.

Prof. honor. Dr. **Joseph Buchner**: Specielle Arzneimittellehre, täglich Abends 7 Uhr.

Prof. honor., Hofzahnarzt Dr. **Koch**: Mund- und Zahnkrankheiten, verbunden mit der Operationslehre.

Prof. honor. Dr. **Hauner**: 1) Vorlesungen über Kinderkrankheiten (allg. Theil, Vorschule zur Diagnose mit allgemeiner Therapie; 2) Klinik der Kinderkrankheiten. Hofrath, Privatdocent Dr. **Fischer**: Fantom-Uebungen.

Privatdocent Dr. **Mahir**: 1) Psychische Krankheiten; 2) Theorie und Praxis der Homöopathie.

Privatdocent Dr. **Horn**: Ueber Electricität, Galvanismus und Magnetismus in ihrer Beziehung zur Heilkunst.

Privatdocent Dr. **Aloys Martin**: 1) Ueber zymotische Krankheiten, wöchentlich dreimal, publice; 2) Ueber allgemeine und specielle Arzneimittellehre, wöchentlich fünfmal.

Prof. der k. Central-Veterinärerschule, Privatdocent Dr. **Hofer**: 1) Polizeiliche und gerichtliche Veterinär-Medicin, wöchentlich dreimal; 2) Interne Klinik im Thierspitale der Central-Thierarzneischule, publice.

Privatdocent Dr. **Quitmann**: Geschichte der Medicin und Volkskrankheiten, dreimal wöchentlich.

Privatdocent, Gerichts- und Polizeiarzt Dr. **Frank**: 1) Ohrenheilkunde mit practischen Uebungen an Gehörkranken, wöchentlich zweimal; 2) Medicinalpolizei mit practischen Uebungen in Untersuchung von Victualien und sonstigen Genussmitteln, wöchentlich zweimal.

Privatdocent Dr. **Lindwurm**: 1) Hautkrankheiten, dreimal wöchentlich; 2) Lungenkrankheiten, einmal wöchentlich.

Privatdocent Dr. **v. Hessling**: Allgemeine Anatomie mit mikroskopischen Demonstrationen, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr.

Privatdocent Dr. **Heyfelder**: 1) Verbandslehre und Verbandcurs, wöchentlich viermal, privatim; 2) Chirurgische Anatomie, wöchentlich viermal, privatim; 3) Repetitorium über Chirurgie, wöchentlich fünfmal, privatissime.

Privatdocent Dr. **Rothmund, jun.**: 1) Augenheilkunde; 2) Ophthalmologische Klinik; 3) Augenoperationscursus und 4) Chirurg. Bandagencursus, privatissime.

Privatdocent Dr. **Vogel**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, täglich von 2—3 Uhr; 2) Theoreticum der Kinderkrankheiten, wöchentlich zweimal von 3—4 Uhr.

Privatdocent Dr. **Nussbaum**: 1) Chirurgische und Augenklinik; 2) Orthopädie.

- Privatdocent Dr. **Wolfsteiner**: Mikroskopische Uebungen am Krankenbette.
 Privatdocent Dr. **Voit**: Nervenphysiologie, dreimal wöchentlich.
 Privatdocent Dr. **Ranke**: Ueber die Krankheiten des Blutes.
 Privatdocent Dr. **Brattler**: Chemie und Mikroskopie am Krankenbette.

E. Philosophische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. **Thiersch**: Uebungen des philologischen Seminars, zu den gewöhnlichen Stunden.
- Prof. Dr. **Freiherr v. Liebig**: Organische Chemie, wöchentlich drei Stunden, zweimal wöchentlich von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr.
- Prof. Dr. v. **Kobell**: 1) Mineralogie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Mineralogisch-chemisches Practicum, Samstag von 10—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Wagner**: Zoologie, wöchentlich viermal von 7—8 Uhr Morgens.
- Prof. Dr. **Streber**: Geschichte der christlichen Sculptur und Malerei, täglich von 4—5 Uhr.
- Prof. **Hierl**: 1) Ebene und sphärische Trigonometrie, viermal wöchentlich von 2—3 Uhr; 2) Elemente des Differential- und Integral-Calculs, viermal wöchentlich von 3—4 Uhr; 3) Forstliche Mathematik, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 4) Practische Geometrie, viermal wöchentlich von 10—12 Uhr, mit Excursionen an den Samstagen; 5) Situationszeichnen, 4 Stunden wöchentlich.
- Prof. Dr. v. **Lasaulx**: 1) Aesthetik in Verbindung mit allgemeiner Geschichte der Kunst und Literatur, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr; 2) Taciti Agricola, Samstags von 8—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. v. **Sybel**: 1) Neuere Geschichte seit dem Ende des 14. Jahrhunderts, viermal wöchentlich von 8—9 Uhr; 2) Historisches Seminar.
- Prof. Dr. **Jolly**: 1) Kosmologie, an den drei ersten Wochentagen von 10—11 Uhr; 2) Mathematische Physik, im Seminar, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im physicalischen Laboratorium.
- Prof. Dr. **Beckers**: 1) Rechtsphilosophie, mit einer einleitenden Entwicklung der allgemeinen ethischen Principien, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Ueber Schellings negative und positive Philosophie, wöchentlich einmal von 9—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Spengel**: 1) Philologie, Tacitus Annales, zweite Hälfte, fünfmal wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) Geschichte und Theorie der Rhetorik bei den Alten, von

- 10—11 Uhr, viermal wöchentlich; 3) Im philologischen Seminar, Vellejus, Fortsetzung, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. Müller: 1) Interpretation des Korans; 2) Interpretation des Makamen des Hariri.
- Prof. Dr. v. Rudhart, Vorstand des Reichsarchivs: Ist verhindert, in diesem Sommerhalbjahre Vorlesungen zu halten.
- Prof. Dr. Söttl, Archivar des k. Hauses: Bayerische Geschichte in Verbindung mit der deutschen, viermal wöchentlich von 7—8 Uhr.
- Prof. Dr. Lamont: Practische Astronomie: Theorie der Planetenbewegung.
- Prof. Dr. v. Siebold: 1) Vergleichende Anatomie, viermal wöchentlich; 2) Zoologie (Schluss), zweimal wöchentlich
- Prof. Dr. Cornelius: 1) Neueste Geschichte seit 1789, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) Geschichte des 30jährigen Krieges, einmal wöchentlich von 11—12 Uhr, publice.
- Prof. Dr. Seidel: 1) Analytische Geometrie, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 2) Mathematische Uebungen im mathematisch-physicalischen Seminar.
- Prof. Dr. Nägeli: 1) Specielle und medicinisch-pharmaceutische Botanik, wöchentlich fünfmal; 2) Mikroskopische Demonstrationen über Anatomie und Physiologie der Pflanzen, wöchentlich zwei Stunden; 3) Anleitung zu mikroskopischen Untersuchungen, täglich.
- Prof. Dr. Frohschammer: 1) Religionsphilosophie, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Geschichte der Philosophie des Mittelalters und der neueren Zeit, wöchentlich viermal von 10—11 Uhr; 3) Pädagogik, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. Conrad Hofmann: 1) Mittelhochdeutsch mit Leseübungen, wöchentlich fünf Stunden; 2) Altfranzösisch, wöchentlich vier Stunden, publice.
- Prof. Dr. Halm, Director der Hof- und Staatsbibliothek: 1) Die germanischen Kriege in des Tacitus Geschichtsbüchern, wöchentlich dreimal; 2) Griechische Stilübungen und Ciceros Paradoxa, wöchentlich dreimal im philologischen Seminar.
- Prof. Dr. Beraz: 1) Allgemeine Naturgeschichte, fünfmal wöchentlich; 2) Anthropologie und Psychologie, fünfmal wöchentlich.
- Prof. Dr. Sendtner: Ist verhindert zu lesen.
- Ausserord. Prof. Dr. Prantl: 1) Geschichte der Philosophie, täglich von 8—9 Uhr; 2) Rechtsphilosophie, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 3) Philologisches Seminar.
- Ausserord. Prof. Dr. Vogel: 1) Landwirthschaftlich-technische Chemie, II. Theil, wöchentlich dreimal; 2) Chemisch-practische Uebungen, täglich.
- Ausserord. Prof. Dr. Recht: 1) Analytische Mechanik, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Analytische Geometrie, wöchentlich viermal von 10—11 Uhr.

- Ausserord. Prof. Dr. Sepp: Das Zeitalter der Revolution von Ludwig XIV. bis auf unsere Tage, täglich von 7—8 Uhr.
- Prof. honor. Dr. v. Schlichtegroll: 1) Diplomatie mit palaeographischen Leseübungen, mit Benützung der Autographa des k. Reichsarchivs, wöchentlich dreimal; 2) Kriegsgeschichte der Bayern, einmal wöchentlich, publice.
- Prof. honor. Dr. v. Geibel: Ist verhindert zu lesen.
- Prof. honor. Dr. Carrière: Geschichte der deutschen Nationalliteratur, viermal wöchentlich, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—11 Uhr.
- Prof. honor. Dr. Bodenstedt: Geschichte des englischen Drama's (Fortsetzung).
- Prof. honor. Dr. Voigt: Wird nicht lesen.
- Privatdocent Dr. Mair: 1) Rechtsphilosophie, täglich von 9—10 Uhr; 2) Psychologie, in ihrer Anwendung auf die Rechtspflege, viermal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. Wittwer: 1) Experimentalphysik, täglich von 10—11 Uhr; 2) Meteorologie, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr.
- Privatdocent Dr. Schlagintweit: Beurlaubt.
- Privatdocent Dr. Huber: 1) Geschichte der neueren Philosophie, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Philosophie im Zeitalter der Patristik, zweimal wöchentlich, publice.
- Privatdocent Dr. Messmer: 1) Geschichte der deutschen Literatur, viermal wöchentlich; 2) Ueber Raphael, publice, einmal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. Radlkofer: 1) Medicinische Botanik, fünfmal wöchentlich; 2) Botanische Demonstrationen und Excursionen, zweimal wöchentlich; 3) Ueber die Verpflanzung der Gewächse, einmal wöchentlich, publice.
- Privatdocent Dr. Mayer: Hat keine Vorlesungen angezeigt.
- Privatdocent Dr. Bauer: 1) Theorie der Anziehung, wöchentlich dreimal; 2) Das Wichtigste aus der Theorie der Determinanten, wöchentlich dreimal.
- Privatdocent Dr. Bohn: Experimentalphysik, besonders für Mediciner, wöchentlich fünfmal.
- Privatdocent Dr. v. Lützow: 1) Griechische Kunstgeschichte, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Erklärung ausgewählter Denkmäler der Münchener Antikensammlungen, zweimal wöchentlich von 10—11 Uhr, öffentlich.
- Privatdocent Dr. Oppel: Paläontologie, zweimal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. Reber: Ist zu lesen verhindert.

Lectoren.

Minet: Regeln über die Wortfügung oder Syntax der französischen Sprache, Fortsetzung der Lektüre von den Meisterstücken von Molière.

Wertheim: 1) Theoretisch-practischer Cursus der englischen Sprache nach eigenem Lehrbuche; 2) Macaulays History of England.

Segarra: 1) Theoretisch-practischer Cursus der spanischen Sprache; 2) Lektüre der besten Classiker der spanischen Sprache.

v. Muralt: Hat keine Vorlesungen angezeigt.

Exercitienmeister:

Gruber, Fechtmeister und Turnlehrer.

Frasch, Fechtmeister.

Gieser, Reitmeister.
